

# Handelsblatt für den Deutschen Gartenbau

und die mit ihm verwandten Zweige.

Nr. 31.

Neukölln-Berlin, 3. August 1920.

XXXV. Jahrgang.

Eigentum und Zeitschrift des Verbandes deutscher Gartenbaubetriebe. Zeitschrift des Ausschusses für Gartenbau beim Landeskulturrat für Sachsen, des Gartenbau-Verbandes für Sachsen, der Vereinigung deutscher Nelkenzüchter, herausgegeben unter Mitwirkung der hervorragendsten Fachmänner des In- und Auslandes.

Veröffentlichungsblatt der Gartenbau-Berufsgenossenschaft, Sitz Cassel und der Gärtnerkrankenkasse, Sitz Hamburg.

Das „Handelsblatt für den deutschen Gartenbau“ usw. erscheint am Dienstag jeder Woche.

Bezugspreis für Nicht-Verbandsmitglieder in Deutschland und Oesterreich - Ungarn für den Jahrgang 25 Mk., für das übrige Ausland 40 Mk., für Verbands-Mitglieder kostenlos.

Verantwortlich: Generalsekretär F. Johs. Beckmann, Neukölln-Berlin. Schriftleitung: H. Memmler, Neukölln-Berlin.

Verlag: Verband deutscher Gartenbaubetriebe eingetragen auf Seite 179, Band IV des Genossenschaftsregisters des Amtsgerichts zu Leipzig. Postscheckkonto Berlin 2986. — Fernsprecher Amt Neukölln 1123.

Wir bitten die verehrlichen Mitglieder des Verbandes bei Aufgabe von Inseraten das eigene Organ berücksichtigen zu wollen.

Beim Ausbleiben oder bei verspäteter Lieferung einer Nummer wollen sich die Mitglieder stets nur an den Briefträger oder die zuständige Bestell-Postanstalt wenden. Erst wenn Nachlieferung und Aufklärung nicht in angemessener Frist erfolgen, wende man sich unter Angabe der bereits unternommenen Schritte an die Geschäftsstelle des Verbandes.

## Gartenbau-Berufsgenossenschaft.

### Bekanntmachung.

gemäß § 5 der Wahlordnung für die Gartenbau-Berufsgenossenschaft.

Hierdurch werden die Wahlen der Vertreter und ihrer Ersatzmänner zur Genossenschaftsversammlung, die nach § 4 der Satzung der Gartenbau-Berufsgenossenschaft zu wählen sind, öffentlich ausgeschrieben.

Die Zahl der zu wählenden Vertreter und ihrer Ersatzmänner beträgt in den einzelnen Wahlbezirken:

1. Provinzen Ost- und Westpreußen	2	Vertreter
2. Bezirk des Oberversicherungsamts Groß-Berlin, Provinz Brandenburg	5	„
3. Provinz Pommern, Freistaaten Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz	2	„
4. Provinzen Posen, Ober- und Niederschlesien	3	„
5. Provinz Sachsen (ohne die Kreise Schleusingen und Ziegenrück), Freistaat Anhalt	3	„
6. Provinz Schleswig-Holstein, Freistaat Lübeck und die oldenburgische Provinz Lübeck	3	„
7. Provinz Hannover, Freistaat Oldenburg (ohne den Bezirk der Provinz Lübeck und der Provinz Birkenfeld), Kreis Pyrmont	2	„
8. Provinz Westfalen, Freistaat Lippe	2	„
9. Provinz Hessen-Nassau (ohne Herrschaft Schmalkalden), Freistaat Waldeck	3	„
10. Rheinprovinz und die oldenburgische Provinz Birkenfeld	4	„
11. Freistaat Württemberg und Regierungs-Bezirk Hohenzollern	2	„
12. Freistaat Baden	2	„
13. Thüringen (Freistaaten Sachsen-Weimar, Sachsen-Meiningen, Sachsen-Gotha, Sachsen-Coburg, Sachsen-Altenburg, Schwarzburg-Rudolstadt, Schwarzburg-Sondershausen, Reuß ält. Linie, Reuß jüngere Linie) und die preußischen Kreise Herrschaft Schmalkalden, Ziegenrück und Schleusingen	2	„

insgesamt 35 Vertreter

Die Wahlvorstände der 13 Wahlbezirke schlagen für die einzelnen Bezirke folgende Vertreter und Ersatzmänner zur Wahl vor:

#### 1. Provinzen Ost- und Westpreußen:

##### A. Vertreter:

1. Köpke, Alfred, Gärtnereibesitzer, Tilsit, Kastanienstr. 9,
2. Gehrmann, Heinrich, Gärtnereibesitzer, Elbing, Neustädterstr. 4.

##### B. Ersatzmänner:

3. Kubisch, Richard, Gärtnereibesitzer, Insterburg, Hindenburgstr. 39,
4. Gehlhaar, Karl, Gärtnereibesitzer, Lawsken.

#### 2. Bezirk des Oberversicherungsamts Groß-Berlin und Provinz Brandenburg:

##### A. Vertreter:

1. Bernstiel, Otto, Gärtnereibesitzer, Bornstedt b. Potsdam,
2. Lüdke, Max, Friedhofs-Insp., Berlin N. 65, Müllerstr. 44/45,
3. Dageförde, Ernst, Gärtnereibesitzer, Berlin-N., Seestr. 118,
4. Brodersen, Alb., Gartenbaudirektor, Berlin N. 31, Humboldthain,
5. Wagner, Friedrich, Gärtnereibesitzer, Luckau (Lausitz).

##### B. Ersatzmänner:

6. Kunert, Oberhofgärtner, Potsdam-Sanssouci, Terrassen-Revier,
7. Bermuske, Ed., Friedh.-Insp., Berlin-Niederschönhausen, Hertapl. 1,
8. Grunewald, Fritz, Baumschulbesitzer, Zossen,
9. Platz, Otto, Gärtnereibesitzer, Charlottenburg, Tegelerweg,
10. Kleint, Heinr., Gärtnereibesitzer, Frankfurt a. O., Müllrosestr.

#### 3. Provinz Pommern, Freistaaten Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz:

##### A. Vertreter:

1. Schümann, E., Baumschulbesitzer, Stralsund.
2. Hagemann, Carl, Gärtnereibesitzer, Güstrow, Grünestr. 31/33.

##### B. Ersatzmänner:

3. Knappe, Emil, Gärtnereibesitzer, Finkenwalde,
4. Evert, C. F., Gärtnereibesitzer, Gehlsdorf-Rostock.

#### 4. Provinzen Posen, Ober- und Niederschlesien:

##### A. Vertreter:

1. Repetzki, Wilhelm, Friedhofs-Insp., Breslau 18, Verlängerte Lohrstraße, Salvatorfriedhof,
2. Janorschke, Oskar, Gartenbau-Ingenieur, Ziegenhals,
3. Fabian, Hermann, Gärtnereibesitzer, Schottwitz b. Breslau.

##### B. Ersatzmänner:

4. Franzek, Max, Friedhofs-Insp., Breslau 23, Steinstr. 79/83,
5. Teichmann, Hugo, Gärtnereibesitzer, Liegnitz, Haynauer Allee 18,
6. Richter, Gartenbaudirektor, Breslau.

#### 5. Provinz Sachsen (ohne die Kreise Schleusingen und Ziegenrück), Freistaat Anhalt.

##### A. Vertreter:

1. Winkler, Kurt, Friedhofs-Insp., Halle a. S., Südfriedhof,
2. Huth, Max, Baumschulbesitzer, Halle a. S., Röpzigerstr. 100,
3. Schröter, Adolf i. Fa. G. Schröter, Samenzüchterei, Salzwedel.

##### B. Ersatzmänner:

4. Cyrenius, M., Friedhofs-Inspektor, Haale a. S., Städt. Friedhofsverwaltung,
5. Brecht, Otto, Rosenschulen, Halle-Cröllwitz, Wörthstr. 1 a,
6. Heidenreich, Robert, Gärtnereibesitzer, Wörlitz bei Halle a. S.